

Vorwort	11
Einleitung	13
1.1 Lockes Anliegen einer Metaphysik im Namen der Dinge	20
1.2 Die Metaphysik im Namen der Dinge	29
1.3 Ausrichtung und Anspruch der Untersuchung	32
Teil I: Das nominale Wesen der Art	37
1 Lockes Methode zur Bildung deutlicher Ideen	39
1.1 Das Präsenzprinzip	42
1.2 Verworrene und unbestimmte Ideen	45
1.3 Lockes sprachliche Definitionsauffassung	53
1.4 Die Methode zur Beantwortung definitorischer Fragen	59
2 Die Semantik von Artausdrücken	69
2.1 Das semantische Argument	71
2.2 Zwei Varianten der ideensemantischen These	79
2.3 Die ideensemantische These und die realistische Auffassung der Artzugehörigkeit	88
2.4 Nominale und reale Essenz	91

3 Die Kritik an der realistischen Auffassung der Artzugehörigkeit	97
3.1 Lockes Pessimismus gegenüber artspezifischen realen Essenzen	99
3.2 Monster, Wechselbälger und die <i>propria</i> einer Substanzart	105
3.3 Der teleologische Hintergrund von Lockes Argumentation	112
4 Die Adäquatheit der Artidee	123
4.1 Deutlichkeit und Adäquatheit	124
4.2 Absolute und relative artspezifische reale Essenz	131
4.3 Natürliche Arten	139
Teil II: Das nominale Wesen des Einzeldings	143
5 Wesentliche Eigenschaften	145
5.1 Essentialismus und Anti-Essentialismus	146
5.2 Die Kritik am Essentialismus	158
5.3 Anti-Essentialismus und reale Essenz	166
6 Identität	173
6.1 Die Sortalrelativität der Identität	174
6.2 Die relativistische Interpretation und Lockes Individuationsprinzip	183
6.3 Koinzidenz-Lesarten	197
6.4 Die Ununterscheidbarkeit des Identischen	208
7 Eine deflationäre Interpretation von Lockes Substanzkonzeption	219
7.1 Die Subjektkonzeption der Substanz	221
7.2 Die Kenntnis gewöhnlicher Gegenstände	228

8 Die Verworrenheit der allgemeinen Idee der Substanz	235
8.1 «Substanz» und «Qualität»	236
8.2 Das unbestimmte Wesen der Substanz	241
9 Alternative Interpretationen von	
Lockes Substanzkonzeption	255
9.1 Substanz als bloßes Einzelding	256
9.2 Kausale Interpretation	264
9.3 Substanz als Stoff	272
Rückblick	279
Literaturverzeichnis	289
Literatur vor 1900	289
Literatur nach 1900	290
Sachregister	295
Personenregister	301